



Mitteilungsblatt der Gemeinde Holzkirchen

Jahrgang 16

Freitag, 07.06.2013

Nummer 6



Integriertes ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) Westlicher Landkreis Würzburg

EINLADUNG zur Ideenwerkstatt

Wann?
Freitag, 07.06.2013, 16:00 Uhr
in Helmstadt, A.-Lindgren-Volksschule, Steinerner Weg 1

Projektideen entwickeln:
Ortskerne, Einzelhandel, medizinische Versorgung, Verkehr und ÖPNV, Gewerbe, regenerative Energien, Freizeit, Landschaft, Kultur und vieles mehr

Gemeinsam Zukunft gestalten!



Altertheim Eisingen Greußenheim Helmstadt Hettstadt Holzkirchen Kist
Kleinrinderfeld Neubrunn Remlingen Uettingen Waldbrunn Waldbüttelbrunn

Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) Westlicher Landkreis Würzburg

Einladung zur Ideenwerkstatt am 07.06.2013 in Helmstadt

Liebe Mitbürger,

im Februar und März fanden in allen 13 Gemeinden der Allianz Ortsworkshops statt. Hier haben wir gemeinsam Themen für die zukünftige Entwicklung des Westlichen Landkreises Würzburg herausgearbeitet. Als wichtige Themen haben sich die Belebung der Ortskerne, die Stärkung und Entwicklung von Erholungsangeboten, Angebote für Senioren (Wohnen und Betreuung), eine Verbesserung des Radwegenetzes und eine Verbesserung der Angebote im ÖPNV herausgestellt.

Ziel der folgenden Ideenwerkstatt ist es, dass nun Bürger aus allen Gemeinden die bereits vorgeschlagenen Ideen gemeinsam zu konkreten Projekten und Maßnahmen weiterentwickeln. Unser gemeinsames Ziel ist die Steigerung der Attraktivität und Lebensqualität der Region.

Wir laden Sie herzlich ein zur Ideenwerkstatt

**am Freitag, den 7. Juni 2013, um 16:00 Uhr
in der Astrid-Lindgren-Volksschule Helmstadt, Steinerner Weg 1**

Der Workshop wird durch die vertiefende Arbeitsgruppenarbeit etwa 4-5 Stunden dauern, ein Imbiss wird angeboten.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 14. Mai 2013

Umbau des Grundschulgebäudes; Heizung/Sanitärarbeiten

Von den 11 zur Abgabe eines Angebotes aufgeforderten Firmen haben 2 Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Angebote hat die Fa. Schneider aus Oberleichtersbach das kostengünstigste abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Heizungs- und Sanitärinstallationsarbeiten an die Fa. Schneider GmbH & Co.KG, Kapellenstraße 10, 97789 Oberleichtersbach zum geprüften Angebotspreis von 26.049,75 € brutto zu vergeben.

Umbau des Grundschulgebäudes; Elektroarbeiten

Von den 7 zur Abgabe eines Angebotes aufgeforderten Firmen haben 2 Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Angebote hat die Fa. Paul Müller das kostengünstigste abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Elektroarbeiten an die Fa. Paul Müller GmbH, Hauptstraße 79, 97249 Eisingen zum geprüften Angebotspreis von 36.098,59 € brutto zu vergeben

Umbau des Grundschulgebäudes; Innen- und Außenputz- und Malerarbeiten

Von den 9 zur Abgabe eines Angebotes aufgeforderten Firmen haben 5 Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Angebote hat die Fa. Paul Müller das kostengünstigste abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Innen- und Außenputz- und Malerarbeiten an die Fa. Erwin Menig, Lilienstraße 5, 97277 Neubrunn zum geprüften Angebotspreis von 17.115,47 € brutto zu vergeben.

Umbau des Grundschulgebäudes; Estricharbeiten

Derzeit gibt es hierfür noch keine Vergabevorschläge. Dieser Punkt wird zurückgestellt.

Umbau des Grundschulgebäudes; Bodenbelagsarbeiten

Von den 8 zur Abgabe eines Angebotes aufgeforderten Firmen haben 3 Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Angebote hat die Fa. Keller das kostengünstigste abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Bodenbelagsarbeiten an die Fa. Keller GmbH & Co. KG, Fraunhoferstraße 2, 97076 Würzburg zum geprüften Angebotspreis von 13.744,38 € brutto zu vergeben.

Umbau des Grundschulgebäudes; Fensterbauarbeiten

Hierfür erfolgte noch kein Vergabevorschlag, da nur ein Angebot vorliegt. Die Ausschreibung soll aufgehoben und auf Grund der deutlich überhöhten Angebotssumme und der Abgabe nur eines Angebotes neu ausgeschrieben werden.

Umbau ehemaliges Schulgebäude

Arch. Hettiger erläutert die Kostenübersicht (Planung/Berechnung/Ausschreibung) und den Bauzeitenplan.

Siehe Tabelle Seite 3

Bauanträge:

Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt für die Bauanträge

a) Einbau einer Wohnung in das best. Nebengebäude und Anbau eines Treppenhauses an das best. Wohnhaus auf Fl.Nr. 10, Klosterstr. 1, Holzkirchen; ebenso wurde die denkmalschutzrechtliche Zustimmung gem. Art. 15 DSchG erteilt

b) Einbau einer Garage in ein bestehendes Scheunengebäude auf Fl.Nr. 50, Nibelungenstr. 6, Holzkirchen

Dem Bauantrag zur Errichtung einer Feldscheune auf Fl.Nr. 187, Flurlage Steinert, Holzkirchen wurde das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB nicht erteilt.

Haus des Kindes; Auswertung der Bedarfsabfrage und Festlegungen

1. Kinderzahlen / Belegte Plätze 2013/2014

Monat	Kinderzahl			belegte Plätze		
	ab 2 ½ Jahre	unter 2 ½ Jahre	gesamt	ab 2 ½ Jahre	unter 2 ½ Jahre	gesamt
September	36	7	43	36	14	50
Oktober	38	7	45	38	14	52
November	38	7	45	38	14	52
Dezember	39	7	46	39	14	53
Januar	39	7	46	39	14	53
Februar	39	7	46	39	14	53
März	40	7	47	40	14	54
April	40	7	47	40	14	54
Mai	40	7	47	40	14	54
Juni	40	7	47	40	14	54
Juli	40	7	47	40	14	54
August	40	7	47	40	14	54

Anmerkung:

- Kinder aus Uettingen: 9
- Kinder aus Remlingen: 2
- Ferienkinder: 9 davon 3 aus Uettingen

2. Erkenntnisse

- 2.1 Kinderzahlen von 52 im September 2013 bis 56 im August 2014 (inkl. Ferienbücher)
- 2.2 Nur 1 Platz (Kind bis 2,5 Jahre) oder 2 Plätze (Kind ab 2,5 Jahre) als Reserve ab März 2014
- 2.3 9 Ferienkinder (davon 3 Kinder aus Uettingen)
- 2.4 Rückkehr von Frau Scheder
- 2.5 Folge: Es besteht lediglich Platzreserve für ein Kind unter 2,5 Jahren bzw. 2 Kinder ab 2,5 Jahren
- 2.6 Alle Ferien (Ostern / Pfingsten / Fasching / Herbst) in denen Haus des Kindes geöffnet hat sind gebucht worden (geschlossen an Weihnachten und teilweise im Sommer – August)

Kostenübersicht Umbau ehemaliges Schulgebäude

	Kostenbe- rechnung November 2013 EUR brutto	Vergabe- summe ohne Nach- träge EUR brutto	Mehrung (+) EUR brutto	Minderung (-) EUR brutto	Prognose Stand: 13.05.2013 EUR brutto
bereits ausgeschriebene Gewerke					
Rohbauarbeiten	15.184,40	12.158,77		-	12.158,77
Schlosserarbeiten	3.474,80	2.408,56			2.408,56
Heizungs- u. Sanitärinstallations- arbeiten	43.316,00	26.049,75	-		26.049,75
Elektroinstallationsarbeiten u. Ausstattung	29.928,50	36.098,59		-	36.098,59
I-Putz, A-Putz u-Malerarbeiten	20.894,02	17.115,47	-	-	17.115,47
Bodenbelagsarbeiten	17.465,63	13.744,38			13.744,38
Trockenbauarbeiten	13.599,32	16.972,91	-	-	16.972,91
	143.862,67	124.548,43	-	-	124.548,43
	Kostenbe- rechnung November 2012 EUR brutto	Vergabe- summe ohne Nach- träge EUR brutto	Mehrung (+) EUR brutto	Minderung (-) EUR brutto	Prognose Stand: 13.05.2013 EUR brutto
noch nicht ausgeschriebene Gewerke					
Schreinerarbeiten u- Ausstattung	43.464,75	-	-	-	43.464,75
Fliesenarbeiten	22.529,08	-	-	-	22.529,08
Fensterarbeiten	9.496,20	-	-	-	9.496,20
Summe nichtausgeschriebene Gewerke	75.490,03	-	-	-	75.490,03
Gesamtsumme ausgeschrie- bene und nichtausgeschriebe- ne Gewerke	219.352,70		-	-	200.038,46
Aktueller Stand 13.05.2013		Vergleich Prognose zur Kostenschätzung:			- 19.314,24

2.7 Öffnungszeiten

Montag und Dienstag 07.00 – 16.30 Uhr
 Mittwoch und Donnerstag 07.00 – 16.00 Uhr
 Freitag 07.00 – 15.00 Uhr

2.8 Konzeptionell – kein Änderungsbedarf (keine Forderungen diesbezüglich)

2.9 Kinderzahl – insbesondere Anzahl der Kinder, die noch in der Kita „ins Traumland“ gehen erfordert die Nutzung des bisherigen Büros als Raum fürs Traumland und die Nutzung für Trennung der Gruppen bei konkreten Angeboten. Es soll daher in die Zwischenwand eine Türe eingebaut werden, damit beide Räume eine direkte Verbindung haben (erforderlich für die Aufsicht im Traumland). Ausführung der Arbeiten im August 2013! Büro – Verlagerung nach oben in den Nebenraum (ehem. Lehrerzimmer).

3. Personal**3.1 Arbeitszeiten – Vertragsanpassungen**

- 3.1.1** Frau Schreck – 39 Stunden
- 3.1.2** Frau Schmitt Simone – insgesamt 27 Stunden
- 3.1.3** Frau Spiegel = 33 Stunden (wie bisher)
- 3.1.4** Frau Georgi 39 Stunden (wie bisher)
- 3.1.5** Rückkehr Frau Scheder – Beschäftigung mit 22 Stunden
- 3.1.6** Weiterbeschäftigung Frau Krude
 - Kinderzahl bedingt unter Berücksichtigung der Regelung 2,5 Jahren = 2,0 bis Ende des Betreuungsjahres
 - Erhöhung der Arbeitszeit ab Mai 2013 auf 30 Stunden
 - Erhöhung der Arbeitszeit ab September 2013 auf 35 Stunden

3.2 Anstellungsschlüssel und Fachkraftquote

- bei 30 Stunden Beschäftigung Frau Krude = AS 10,97
- bei 35 Stunden Beschäftigung Frau Krude = AS 10,69

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt den getroffenen Festlegungen zu.

Haus des Kindes; Kalkulation der Gebührensätze für die Benutzung der Kindertageseinrichtung - Haus des Kindes- der Gemeinde Holzkirchen für das Kindergartenjahr 2013/2014

Auf Grundlage der verbindlich festgelegten Buchungszeiten für das Kindergartenjahr 2013/2014 wurde die in der Anlage beigefügte Kalkulation der Gebührensätze erstellt.

Die Kalkulation zeigt auf, dass im Kindergartenjahr 2013/2014 mit einem Defizit in Höhe von 7.839,98 € zu rechnen ist.

Das kalkulierte Defizit liegt in etwa auf dem Niveau des Vorjahres und ist haushaltsrechtlich tragbar.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, die Gebührensätze für das Kindergartenjahr 2013/2014 unverändert zu belassen.

Der Gemeinderat beschließt, die Gebührensätze für die Benutzung der Kindertageseinrichtung - Haus des Kindes - für das Kita-Jahr 2013/2014 in der bisherigen Höhe beizubehalten.

Bauleitplanung Stadt Wertheim; FNP-Änderung und Aufstellung Bebauungsplan "Klinikgebiet Wertheim"; frühzeitige Beteiligung als Träger öffentl. Belange

Mit Schreiben vom 18.04.2013 hat die Stadt Wertheim über die beschlossene Änderung ihres Flächennutzungsplans und die Aufstellung des Bebauungsplans „Klinikgebiet Wert-

heim“ sowie den Erlass örtlicher Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Klinikgebiet Wertheim“ informiert und Gelegenheit zur Stellungnahme im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB gegeben.

Die Einsicht in die auf der Internetseite der Stadt Wertheim bereitstehenden Verfahrensunterlagen hat ergeben, dass durch die genannten Planungen weder im Hinblick auf den Inhalt (siehe Auszug aus der Begründung) noch auf den Standort der Planungen (siehe Planausschnitte aus Verfahrensunterlagen) eine Beeinträchtigung von Belangen der Gemeinde Holzkirchen erkennbar sind.

Die vollständigen Verfahrensunterlagen können auf der Internetseite der Stadt Wertheim eingesehen werden.

Der Gemeinderat beschließt, in den o.g. Bauleitplanungsverfahren der Stadt Wertheim keine Bedenken bzw. Einwendungen vorzutragen.

Rückforderung Grunderwerbsteueranteil - Stundungsantrag

Mit Mail vom 14.01.2013 wurde das Finanzamt Schweinfurt von der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt darauf aufmerksam gemacht, dass die Gemeinde Holzkirchen im Jahr 2011 einen GrEwSt-Anteil i.H.v. 49.975,74 € und im Jahr 2012 einen Anteil i.H.v. 101.235,42 € erhalten hat. In den Jahren 2006 – 2010 lagen die überlassenen GrEwSt-Anteile der Gemeinde Holzkirchen durchschnittlich bei ca. 3.150,00 €/Jahr.

Nachdem die Anteile in den vorgenannten Jahren außergewöhnlich hoch waren, wurden das Finanzamt Schweinfurt um Übersendung von näheren Auskünften/Informationen hierzu gebeten.

In einem Telefonat teilte der zuständige Sachbearbeiter beim FA SW mit, dass in ihrem Programm wohl ein Fehler vorläge, was nun geprüft und das Ergebnis uns zu gegebener Zeit mitgeteilt werde. Bereits bei diesem Telefongespräch machte die VGem-Verwaltung darauf aufmerksam, dass im Falle einer Rückforderung je nach Höhe der Summe seitens des Finanzamtes eine Ratenzahlung in Betracht gezogen werden sollte.

Mit Schreiben vom 04.04.2013 stellte nunmehr das Finanzamt eine Rückforderung i.H.v. 164.231,62 €, welche binnen Monatsfrist zu begleichen ist. Die Höhe dieser Rückforderung konnte auf Grund fehlender/detaillierter Angaben und Begründung nicht geprüft bzw. nachvollzogen werden. Laut Buchungen im Sachbuch lag der GrEwSt-Anteil der Gemeinde Holzkirchen in der Zeit vom 01.01.2011 bis 08.04.2013 bei insgesamt 168.733,57 €. Nach Abzug der Rückforderung des Finanzamtes würde nunmehr für den vorgenannten Zeitraum lediglich ein GrEwSt-Anteil von 4.501,95 € bei der Gemeinde Holzkirchen verbleiben.

Das FA wurde mit Schreiben vom 08.04.2013 (Versand 09.04.2013) gebeten, die Gründe und die Höhe der Rückforderung nachvollziehbar darzulegen.

Ihre Rückforderung beträgt ca. 11,7 % des Volumens des Verwaltungshaushalts der Gemeinde Holzkirchen für das Haushaltsjahr 2013 und ist fast dreimal so hoch wie die in diesem Jahr geplante Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt. Durch ihre Forderung ist der Haushaltsausgleich der Gemeinde Holzkirchen noch mehr als gefährdet. Nachdem die Rückforderung nicht auf einen von der Gemeinde Holzkirchen zu vertretenden Fehler zurückzuführen ist bzw. wir vielmehr sogar noch auf einen evtl. vorliegenden Fehler aufmerksam gemacht haben, wurde eine Ratenzahlung (vier gleiche Jahresraten beginnend ab dem 01.07.2013) beantragt.

Betriebsprüfung nach § 28 p SGB IV i.V.m. § 166 Abs. 2 SGB VII

Am 13. und 14.03.2013 wurde von Frau Edelgard Kleider (Deutsche Rentenversicherung Nordbayern) bei der Gemeinde Holzkirchen eine Betriebsprüfung nach § 28 p SGB IV i.V.m.

§ 166 Abs. 2 SGB VII durchgeführt. Die stichprobenweise Prüfung hat keine Feststellungen im Zusammenhang mit der Prüfung des Gesamtsozialversicherungsbeitrages ergeben. Weiterhin ergaben sich keine Feststellungen hinsichtlich der Beurteilung von Zuwendungen als unfallversicherungspflichtiges Arbeitsentgelt und deren Zuordnung zu den Gefahrklassen bzw. Gefahrtarifstellen der Unfallversicherung.

Bearbeiten von Bauanträgen; Eingang in der VGem

Bevor Bauanträge in den Gemeinderatssitzungen behandelt werden, sind sie durch die Bauverwaltung in der VGem Helmstadt vorab zu prüfen. Um dies ordnungsgemäß durchführen zu können, ist hierfür ein gewisser Zeitvorlauf notwendig.

Bauanträge müssen in der Regel **mindestens** eine Woche **vor** Sitzungsladung bei der VGem eingegangen sein, um diese ordnungsgemäß prüfen und eine entsprechende Sitzungsvorlage erstellen zu können. Nach Fertigstellung der Sitzungsvorlage wird in Session automatisch ein Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung erstellt. Es bleibt dann dem Bürgermeister überlassen, ob er diesen TOP auf die nächste Gemeinderatssitzung setzt oder nicht.

Wenn Bauanträge direkt bei den Gemeinden und nicht in der VGem eingereicht werden, bitten wir um entsprechende Unterrichtung der Bauherren.



Die VGem Helmstadt ermöglicht einem/einer Schulabgänger/-in, der/die sich für eine abwechslungsreiche und bürgernahe Ausbildung in einer modernen Kommunalverwaltung interessiert,

zum 1. September 2014 eine
Ausbildung als

Verwaltungsfachangestellte/r.

Wir bieten:

- vielseitige und anspruchsvolle 3-jährige Ausbildung
- im 1. Jahr ca. 800 € Ausbildungsvergütung
- Übernahmemöglichkeit bei entsprechenden Leistungen und betrieblichem Bedarf

Wir erwarten:

- Mittleren Bildungsabschluss zum 31.07.2014
- mindestens befriedigende Leistungen in den Fächern Deutsch und Mathematik bzw. Rechnungswesen
- erfolgreiche Teilnahme am Einstellungstest

Bitte senden Sie bis **spätestens 16. September 2013** die üblichen Bewerbungsunterlagen an die:

Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt
z.Hd. Herrn Gemeinschaftsvorsitzenden
Klaus Beck
Im Kies 8
97264 Helmstadt

Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.vgem-helmstadt.de.

Auch dort stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt

Öffnungszeiten der VGem Helmstadt (Kernzeit)

☎ 09369/9079-0 (Vermittlung)

Montag - Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr

Montag - Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr

Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Ablesung der Wasserzähler

Die Jahresablesung der Wasserzähler steht kurz bevor. Die Ablesekarten werden Ihnen in Kürze zugestellt.

Sie können die Zählerstände auch über das Online-Portal der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt übermitteln:

www.vgem-helmstadt.de

Übermittlungszeiten: 15.06.2013 bis 02.07.2013.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Ihre VGem Helmstadt

Handy-Nr. des Wasserwarts: 0160/1424139

Hinweis: Der Wasserwart ist nur für die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Holzkirchen verantwortlich. Priv. Installationen werden von ihm nicht durchgeführt.

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters:

Rathaus Holzkirchen (☎ und ☎: 8232)

Dienstag: 17.30 bis 18.30 Uhr

Rathaus Wüstenzell (☎ 8863)

Dienstag: 18.30 bis 19.30 Uhr

Impressum

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Holzkirchen erscheint monatlich jeweils am 1. Freitag und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck u. Verlag: Vereins-Druck-Service Heike Scheumann, Margaretenstraße 4, 97276 Margetshöchheim, Tel. 0931/461821; Fax 0931/4676742; E-Mail: vds-druck@t-online.de
Verantwortlich für den gemeindlichen Teil: 1. Bürgermeister Klaus Beck, Holzkirchen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Der Einsendeschluss für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes (Juli/August) ist am **Freitag, 21. Juni**, in der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt, Zimmer 13.

Sie können uns Ihre Anzeige auch per E-Mail zusenden:
 mitteilungsblatt.holzkirchen@vgem-helmstadt.bayern.de

**Wertstoffhof Aalbachtal Uettingen,
 In der Au**
Öffnungszeiten:
 Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag von 09.00 bis 14.00 Uhr

**Elektroschrott: Wertstoffhof
 Kiesäcker Waldbüttelbrunn**
 Dienstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag von 09.00 bis 14.00 Uhr

Grüngutsammelstelle Remlingen
 Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Allgemeine Informationen

Ärzte-Dienstplan im Juni

(am Wochenende und Mittwoch Nachmittag)
 Hinweis: Die Termine können sich kurzfristig ändern; es wird empfohlen jeweils vorher anzurufen.

1./2./5. Juni	Dr. Hock, Lengfurt	☎ 09395/997076
8./9./12. Juni	Dr. Wendel, Remlingen	☎ 09369/1217
15./16./19. Juni	Dr. Jentschke, Altertheim	☎ 09307/234
22./23./26. Juni	Dr. Gebauer, Neubrunn	☎ 09307/565
29./30 Juni / 3. Juli	Dr. Vaaßen, Lengfurt	☎ 09395/997076

Dienstplan der Apotheken – Bereich Würzburg und Marktheidenfeld

-Notdienst jeweils von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages-
 Hinweis: Die Termine können sich kurzfristig ändern; es wird empfohlen jeweils vorher anzurufen.

Juni

01 Sa Nr. 1 + G	12 Mi Nr. 12 + I	23 So Nr. 11 + B
02 So Nr. 2 + H	13 Do Nr. 1 + A	24 Mo Nr. 12 + C
03 Mo Nr. 3 + I	14 Fr Nr. 2 + B	25 Di Nr. 1 + D
04 Di Nr. 4 + A	15 Sa Nr. 3 + C	26 Mi Nr. 2 + E
05 Mi Nr. 5 + B	16 So Nr. 4 + D	27 Do Nr. 3 + F
06 Do Nr. 6 + C	17 Mo Nr. 5 + E	28 Fr Nr. 4 + G
07 Fr Nr. 7 + D	18 Di Nr. 6 + F	29 Sa Nr. 5 + H

08 Sa Nr. 8 + E	19 Mi Nr. 7 + G	30 So Nr. 6 + I
09 So Nr. 9 + F	20 Do Nr. 8 + H	
10 Mo Nr. 10 + G	21 Fr Nr. 9 + I	
11 Di Nr. 11 + H	22 Sa Nr. 10 + A	

Juli

01 Mo Nr. 7 + A
02 Di Nr. 8 + B
03 Mi Nr. 9 + C
04 Do Nr. 10 + D

- 1 = Maintal-Apotheke, Hafenlohr, Hauptstr. 31, ☎ 09391/2550
- 2 = Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31, ☎ 09391/98990
- 3 = Adler-Apotheke, Wertheim, Maingasse 9, ☎ 09342/7745
- 4 = Spessart-Apotheke, Kreuzwertheim, Obere Pfarrgasse 26, ☎ 09342/21999
- 5 = Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5, ☎ 09391/98190
- 6 = Schloss-Apotheke, Remlingen, Marktplatz 2, ☎ 09369/99199
- 7 = Apotheke Lengfurt, Friedrich-Ebert-Str. 36, ☎ 09395/251
- 8 = Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 21, ☎ 09391/98630
- 9 = easy-Apotheke Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a, ☎ 09391/9088844
- 10= Apostel-Apotheke, Esselbach, Dorfstr. 5, ☎ 09394/718
- 11= Main-Tauber-Apotheke, Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A, ☎ 09342/1830
- 12= Hof-Apotheke, Wertheim, Eichelgasse 1, ☎ 09342/914510

- A = St.-Martin-Apotheke, Helmstadt, Würzburger Str. 3, ☎ 09369/980280
- B = Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Hauptstr. 7, ☎ 09307/290
- C = Bavaria-Apotheke in der Hauptstraße, Höchberg, Hauptstr. 34, ☎ 0931/48444
- D = Apotheke am Rosengarten, Kist, Am Rosengarten 22, ☎ 09306/3125
- E = Luise-Apotheke, Kleinrinderfeld, Kister Str. 1, ☎ 09366/252
- F = Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, August-Bebel-Str. 55-59, ☎ 0931/3043020
- G = Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Hauptstr. 19, ☎ 09306/1224
- H = Rathaus-Apotheke, Uettingen, Würzburger Str. 6, ☎ 09369/2755
- I = Bavaria-Apotheke am Marktplatz, Höchberg, Hauptstr. 107, ☎ 0931/49414

10 Minuten fürs team orange

Kundenzufriedenheitsstudie im Juni 2013

„Kennen Sie das team orange?“

„Wie zufrieden sind Sie mit der Abfallentsorgung im Landkreis Würzburg?“

So oder so ähnlich könnte es sich anhören, wenn die L-Q-M Marktforschung aus Mainz im Juni 2013 eine Kundenzufriedenheitsumfrage im Auftrag des team orange durchführt. Im Rahmen der Studie werden 800 Haushalte aus dem Landkreis Würzburg vom 3. bis 21. Juni 2013 telefonisch kontaktiert. Der Abfallwirtschaftsbetrieb erhofft sich hiervon wichtige Erkenntnisse rund ums Thema Abfall aus Kundensicht.

Die Befragung ist anonym und dauert insgesamt nur zehn Minuten. Mit Ihrer Teilnahme können Sie entscheidend dazu beitragen, die Qualität der Abfallentsorgung im Landkreis Würzburg noch weiter zu verbessern.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

team orange · Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg · Abfallwirtschaftsbetrieb
Am Güßgraben 9 · 97209 Veitshöchheim · www.team-orange.info
KundenCenter Mo-Do 8-16 Uhr / Fr 8-12 Uhr · Tel. & Fax 0931 / 6156 400

Juni 2013



Willkommen im Team!

Senioreneinrichtungen des Landkreises Würzburg

Wir suchen für unsere Seniorencentren in Würzburg, Kürnach, Estenfeld, Eibelstadt, Ochsenfurt, Aub und Rimpar:

- ▶ **Examinierte Alten-, Gesundheits- oder Krankenpfleger/-innen**
- ▶ **Gerontopsychiatrische Fachkräfte**
- ▶ **Pflegehilfskräfte**

Wir bieten Ihnen...

- ✓ eine **übertarifliche Bezahlung**
- ✓ individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (für deren Kosten wir häufig aufkommen)
- ✓ eigenständige und verantwortungsvolle Aufgaben mit **Aufstiegchancen**
- ✓ Betreuungskostenzuschuss für Kinder in Höhe von max. 100 € monatlich
- ✓ **Zusatzurlaub** für die Betreuung von Kindern und pflegebedürftigen Angehörigen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Kennzeichens „AHO613“ an: Senioreneinrichtungen des Landkreises Würzburg gGmbH | Herrn Matthias Rüth, Geschäftsführer Zeppelinstraße 67 | 97074 Würzburg. Für Fragen zu den ausgeschriebenen Stellen steht Ihnen Herr Daniel Boldt unter der Telefon-Nr. 0931 8009-117 gerne zur Verfügung. Weitere Infos erhalten Sie unter www.willkommen-im-team.info.

Mitteilungen des Landratsamtes

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

„Nützliche Tipps und Kniffe rund ums Auto“ Abendseminar für alle Frauen und Mädchen aus dem Landkreis Würzburg

„Damit die Freude am Auto bleibt“ ist eine Gemeinschaftsaktion der Verkehrswacht Würzburg e.V., dem TÜV Süd sowie der Gleichstellungsstelle des Landkreises Würzburg.

Im Landkreis Würzburg sind Mädchen und Frauen aufgrund der Entfernungen in ihrem Alltag häufig auf das Auto angewiesen.

Damit sie auch stets sicher ans Ziel kommen, bieten die Verkehrswacht Würzburg, die Gleichstellungsstelle des Landkreises Würzburg und der TÜV Süd wieder einen Kurs an: „Nützliche Tipps und Kniffe rund ums Auto“. Versierte Expertinnen der Verkehrswacht und des TÜVs informieren die Teilnehmerinnen u.a. über die richtige Bereifung, den Luftdruck, den Ölstand, die Reifenpanne und das richtige Abschleppen, beantworten Fragen und geben viele praktische Tipps.

Der Kurs findet am Freitag, 21. Juni 2013 von 18.00 – ca. 20.00 Uhr statt im TÜV Süd, Auto Service GmbH, Gattinger Str. 22.

Die Teilnahme ist kostenfrei! Ein eigenes Auto ist keine Voraussetzung!

Falls vorhanden, kann es mitgebracht werden, um am eigenen Gefährt das Innenleben zu erkunden.

Anmeldung baldmöglichst schriftlich an: Verkehrswacht Würzburg, Winterhäuser Straße 55, 97084 Würzburg oder per E-Mail: verkehrswacht.wuerzburg@web.de. Weitere Infos bei der Gleichstellungsstelle des Landkreises Würzburg: Tel.: 0931-8003-404.

Manöver der Bundeswehr

Das Übungszentrum Infanterie Hammelburg führt **vom 7. bis 9. Juni** eine Truppenübung mit Volltruppe in der Gefechtsart Angriff/Verteidigung durch.

Das 4./JgRgt 1 Hammelburg führt **am 27./28. Juni** einen Orientierungsmarsch durch.

Der Bevölkerung wird nahe gelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten. Insbesondere wird auf die Gefahren hingewiesen, die von liegen gebliebenen Sprengmitteln (Fundmunition) ausgehen. Jeder Fund ist sofort der nächsten Polizeidienststelle zu melden.

Manöverschäden werden wie folgt abgewickelt:

Von den ausländischen Streitkräften allein oder gemeinsam mit der Bundeswehr verursachte Schäden (gemeinsame Manöver) von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle des Bundes, Drosselbergstr. 2, 99097 Erfurt.

Von der Bundeswehr allein verursachte Schäden sind bei der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt anzumelden, die die Anträge je nach Schadensereignis an die zuständige Standortverwaltung oder Wehrbereichsverwaltung weiterleitet.

Unterkünfte für Asylbewerber gesucht

Das Landratsamt sucht dringend Wohnobjekte für die Unterbringung von Asylbewerbern (ab ca. 10 Personen). Die Höhe der Miete richtet sich nach dem ortsüblichen Mietzins.

Eigentümer geeigneter Objekte bitten wir um kurzfristige Kontaktaufnahme mit dem Landratsamt Würzburg, Herrn Thomas Gabel, Tel. 0931-8003 429, oder per Mail an t.gabel@lra-wue.bayern.de.

Alltag, Beruf und Ehrenamt in Balance halten

Abend-Seminar der Servicestelle Ehrenamt am 27. Juni 2013

Damit ehrenamtlich Tätige auch fit für ihr Ehrenamt sind, bietet die Servicestelle Ehrenamt eine Fortbildungsreihe für ehrenamtlich Engagierte zu verschiedenen Themenbereichen an.

Den Auftakt bildet ein kostenfreier Abendworkshop mit dem Titel: „Work-Life-Ehrenamts-Balance“ am Donnerstag, 27. Juni 2013 von 19 bis 21 Uhr im Landratsamt Würzburg. Referentin ist die Sozialpädagogin und systemische Therapeutin Anja Oschmann. Parkplätze sind im Innenhof vorhanden.

Work-Life-Balance beschäftigt sich damit, dass ein Ausgleich zwischen beruflichen und privaten Anforderungen angestrebt wird. Es geht nicht darum, mehr Zeit aus dem Arbeitsalltag herauszupressen, sondern die Lebensbereiche in Balance zu bringen. Ehrenamtlich Tätige müssen neben Beruf und Alltag zusätzlich ihr Ehrenamt im Tages- und Wochenablauf unterbringen. Im Workshop spielen sowohl Anregungen zu sinnvollem Zeitmanagement als auch konkrete Tipps zur Stressbewältigung eine Rolle. Diese sollen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützen. Im Seminar soll vor allem auch der Aspekt des ehrenamtlichen Engagements eine Rolle spielen.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Anmeldeschluss ist der 24. Juni 2013. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Es gibt maximal 30 Teilnehmerplätze.

Nähere Informationen bei der Servicestelle Ehrenamt, Carsten Hackel, Mail: ehrenamt@lra-wue.bayern.de Tel. Nr. 0931/8003-448 (Mo-Mi), www.ehrenamtskarte-wuerzburg.de

Begegnungsabend mit Kandidaten und Kandidatinnen zur Landtagswahl

Würzburg. Im Rahmen des Verbandsspitzen Treffens des Kreisjugendrings Würzburg fand am Montag, 22.04.2013 im großen Sitzungssaal des Landratsamtes ein Begegnungsabend mit Kandidaten und Kandidatinnen zur Landtagswahl aus dem Landkreis Würzburg statt.

Fünf Kandidaten und Kandidatinnen stellten sich den Fragen des Kreisjugendrings und der Teilnehmer des Begegnungsabends: Frau Celina (Bündnis '90/Die Grünen), Herr Halbleib (SPD), Frau Keupp (Piraten), Herr Ländner (CSU) und Herr Wagner (Freie Wähler).

Dabei ging es um aktuelle Themen zur Jugendarbeit und ehrenamtlicher Tätigkeit, wie zum Beispiel die finanzielle Ausstattung von Jugendarbeit, die Regelungen zum Jugendleiter-Freistellungsgesetz oder der Mobilität von Jugendlichen im Landkreis Würzburg. Außerdem wurden Themen wie die neue EU-Arbeitszeitrichtlinie und das Bundeskinderschutzgesetz diskutiert und auf die daraus resultierenden Schwierigkeiten eingegangen.

rigkeiten für die Förderung von ehrenamtlichem Engagement aufmerksam gemacht.

Ziel der Veranstaltung war es, den Verbandsvertretern die Möglichkeit zu geben, sich mit den Politikern auszutauschen und ihnen von den Inhalten und Problemen aus den Jugendverbänden, Organisationen und Jugendzentren zu berichten.

Im Vorfeld zur Landtagswahl 2013 finden noch weitere Veranstaltungen des Kreisjugendrings statt:

Im Herbst möchte der Vorstand des KJR Würzburg mit den vier jüngsten Kreisräten drei Jugendzentren im Landkreis besuchen und einen Abend mit den Jugendlichen vor Ort Tisch kicken, quatschen und Spaß haben.

Die genauen Termine werden rechtzeitig unter www.kjr-wuerzburg.de bekannt gegeben.

Der Kreisjugendring Würzburg

des Bayerischen Jugendrings KdöR
sucht zum 01.07.2013
eine/n

pädagogische/n Mitarbeiter/in

mit 19,5 Wochenstunden
zur Besetzung der neuen Stelle „Jugendarbeit und Schule“
zunächst befristet bis zum 31.12.2015.

Wir bieten:

Ein interessantes und vielseitiges Tätigkeitsfeld mit eigenen Gestaltungsmöglichkeiten.
Bezahlung nach EG 9 TVöD und Leistungen des öffentlichen Dienstes.

Wir erwarten:

- einen sozialpädagogischen Studienabschluss (FH, B.A., Uni)
- Erfahrung in der Jugendarbeit, Kenntnisse der Strukturen der Jugendarbeit im Landkreis Würzburg
- nach Möglichkeit Erfahrungen in der Drittmittelakquise
- Organisationsgeschick, Kreativität
- gute EDV-Kenntnisse
- strukturiertes Arbeiten und Mobilität (Führerschein Klasse B)
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft
- Bereitschaft zur gelegentlichen Arbeit am Wochenende und in den Abendstunden

Tätigkeitsbereiche:

- Stärkung der Jugendarbeit im Landkreis Würzburg in ihrer präventiven Form und Entwicklung von unterstützenden Maßnahmen
- Weiterentwicklung und Durchführung der Projekte im Bereich der Vernetzung von Schule und Jugendarbeit
- Begleitung der Ehrenamtlichen in Verbänden und Organisationen der Jugendarbeit im Landkreis Würzburg bei den derzeitigen demographischen und schulischen Entwicklungen
- Kooperation mit anderen Trägern und Einrichtungen

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermin senden Sie bitte bis zum 04.06.2013 an den Kreisjugendring Würzburg, Herrn Hackel, Wittelsbacher Str. 1, 97074 Würzburg.
Online-Bewerbungen bitte an carsten.hackel@kjr-wuerzburg.de; die Anhänge bitte ausschließlich im Format „pdf“ in max. 2 Dokumenten zusammengefasst, nicht mehr als 2 MB.

Schulnachrichten



Schulverband Helmstadt

Liebe Eltern,

ab dem kommenden Schuljahr, also 2013/2014, gibt es für alle Grundschüler des Schulverbandes Helmstadt nur noch den gemeinsamen Schulstandort Helmstadt.

Wie bereits seit 2009 immer wieder mitgeteilt, wird es ab diesem Zeitpunkt auch eine gemeinsame Mittagsbetreuung des Schulverbandes im Schulhaus Helmstadt geben.

In der Sitzung der Schulverbandsversammlung am Montag, 13.05.2013 wurde beschlossen, dass die Mittagsbetreuung zukünftig ausschließlich durch die AWO (Arbeiterwohlfahrt) Bezirksverband Unterfranken e.V. angeboten und durchgeführt wird.

Die AWO setzt hierfür, nach aktuellem Stand, drei Fachkräfte (Erzieher/-in, Sozialpädagogin/-in und Lehrer/-in) ein. Angeboten wird eine verlängerte Mittagsbetreuung von 11.20 Uhr bis 16.00 Uhr

Nach Bedarf und Möglichkeit wird evtl. ein warmes Mittagessen buchbar sein, natürlich ist auch Selbstverpflegung möglich!

Zwischen 14.00 Uhr und 15.00 Uhr findet die verbindliche Hausaufgabenzeit statt. Die Schüler/-innen machen Hausaufgaben und/oder bereiten sich auf den nächsten Tag vor. Die Mitarbeiter sorgen für die entsprechende Arbeitsatmosphäre und geben Hilfestellung. Nachhilfe im eigentlichen Sinn kann darunter aber nicht verstanden werden. Eine Garantie über Vollständigkeit oder Richtigkeit der Hausaufgaben kann nicht gegeben werden.

Nach 15.00 Uhr ist Zeit für Projekte, Sport, Spiele, individuelle Gespräche, Gruppenarbeit, etc.

Die Kosten für die Mittagsbetreuung betragen an 1 – 2 Tagen bis 16.00 Uhr 30,- € und an 3 – 5 Tagen bis 16.00 Uhr 70,- €

Weitere Informationen und Betreuungsverträge erhalten sie bei der AWO, unter **Tel. 0931/29938244**

Eine Anmeldung ist noch bis 04.06.2013 möglich.

Wir hoffen, Ihnen hiermit die wichtigsten Informationen zur zukünftigen Mittagsbetreuung direkt am Schulstandort Helmstadt weitergegeben zu haben.

Heiko Menig
Schulverbandsvorsitzender

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Helmstadt

Donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Tel. 09369/2362, Fax 09369/20115

Mail: pfarrei.helmstadt@bistum-wuerzburg.de

Verschiedenes

Wir gratulieren - unsere Jubilare:

12. Juni: Ernst Traub, Aalbachtalstr. 47, 80 Jahre
 13. Juni: Gertrud Schneider, Aalbachtalstr. 22, 80 Jahre
 14. Juni: Pfarrer Werner Wolfmeier,
 Balthasar-Neumann-Str. 4, 79 Jahre
 17. Juni: Ingeburg Rothaug, An der Hardt 3, 78 Jahre
 4. Juli: Alfred Erb, Mühlenweg 9, 79 Jahre

Hinweis:

Die Gemeinde Holzkirchen gratuliert allen Einwohnern ab dem 75. Geburtstag. Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht wünschen, teilen Sie dies bitte rechtzeitig vorher der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt, ☎ 09369/9079-13, mit. Diese Meldung gilt dann auch für die folgenden Jahre.

Sofern Sie bei den Geburtstagsgratulationen oder den Ehejubiläen einen Bericht mit Bild in der Tageszeitung veröffentlichen möchten, geben Sie mir bitte im Vorfeld Bescheid bzw. wenden Sie sich direkt an unseren örtlichen „Pressebeauftragten“ Herrn Ernst Pscheidl.

Liebe Seniorinnen und Senioren, ich möchte Sie bitten, sofern Sie an Ihrem Ehrentag nicht Zuhause anwesend sind, mir eine Information zukommen zu lassen, damit die Gratulation ggfs. auf einen anderen Tag verschoben werden kann.

Veranstaltungen im Benediktushof

Klosterstraße 10, 97292 Holzkirchen, Tel.09369/9838 0, www.benediktushof-holzkirchen.de

Konzert: Freitag, 5. Juli 2013

ABWUN – Das Vaterunser in der Sprach Jesu

Mit Christian Bollmann und Jutta Reichardt

Ein mantrisches Oratorium als Klangmeditation und Körpergebet

Beginn: 19.30 Uhr

Kosten:

Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen

Jesus sprach aramäisch, eine der Ursprachen des Nahen Ostens. Mit welcher Fassung des Evangeliums wir uns auch befassen, Jesus sprach die Worte, die ihm zugeschrieben werden auf aramäisch.

Christian Bollmann, Musiker Komponist, Multiinstrumentalist, gilt als Pionier und Vorreiter des meditativen Obertongesangs. Er und Jutta Reichardt, Fachärztin für psychosomatische Medizin, Psychotherapie und Allgemeinmedizin, geben dieses Konzert in Verbindung mit dem Kurs „Klang-Heil-Kunst Teil 2“, der vom 3. bis 6. Juli 2013 am Benediktushof stattfindet.

Vereinsnachrichten

Veranstaltungstermine

(Hinweis: Die Termine wurden dem Veranstaltungskalender entnommen; sie können sich möglicherweise kurzfristig ändern)

Juni 2013	
Mittwoch, 5. Juni	FC Holzkirchen: Jahresschlussversammlung im Gasthaus „Krone“
Samstag, 8. Juni	Feuerwehr Holzkirchen: Festbesuch in Mädelhofen
15. bis 17. Juni	Schwimm-Club Wüstenzell: Sommerfest
Sonntag, 16. Juni	Gesangverein Wüstenzell: Festbesuch „Frohsinn“ Helmstadt
Sonntag, 16. Juni	Gesangverein Holzkirchen: Festbesuch „Frohsinn“ Helmstadt
Freitag, 21. Juni	Pfarrgemeinde Wüstenzell: Johannisfeuer
Samstag, 22. Juni	Gesangverein Holzkirchen: Sonnwendfeuer
Sonntag, 23. Juni	Kirchengemeinde Wüstenzell: Kirchenpatrozinium Joh. d. Täufer
Sonntag, 23. Juni	Kindergarten Holzkirchen: Sommerfest

„Im Haus des Kindes sind wir fit“

EINLADUNG

Unter dem Motto „Bewegung“ findet das diesjährige Sommerfest im Haus des Kindes statt.

Hierzu seid Ihr alle am **Sonntag, den 23. Juni 2013** recht herzlich eingeladen.

Beginn ist um **11.00 Uhr** mit einer „Kindergarten-Aufführung“.
Ende: ca. 16.30 Uhr

Programm:

Mittagessen

Luftballons fliegen lassen

Zaubershow

Luftballonkünstler

(Jedes Kind bekommt ein Luftballontier)

Kaffee und Kuchen

Eis

Wir freuen uns auf jede Menge Besucher und wünschen allen einen schönen Tag.

Die Kindergartenkinder, der Elternbeirat und das KiTa-Team.



Mitteilungen der Gemeindebücherei Remlingen

Wussten Sie schon, dass es in der Bücherei

- * mehr als 100 DVDs
- * ein ganzes Regal Fantasybücher
- * Hörbücher
- * die Zeitschriften Öko-Test und Stiftung Warentest
- * laufend neue Bücher für Kinder und Erwachsene gibt?

Öffnungszeiten:

Di 15 - 17 Uhr
Do 17 - 19 Uhr

Ingrid Aumüller

Wissenswertes/Aktuelles

Bezirksjugendwerk der AWO

Ferien unter grünen Auen im Västergötland

Auf geht's zu zwei Wochen Entdeckungsreise und jeder Menge Spaß in den Norden Europas! Dieses Jahr steht für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren wieder die beliebte Schwedenfahrt des Jugendwerks der AWO vom 13.08.-29.08.2013 auf dem Programm.

Das Abenteuer beginnt mit einer Woche paddeln durch die unberührte Natur Schwedens. Zu zweit oder zu dritt in einem Kanu hat jeder mal die Möglichkeit das Ruder in die Hand zu nehmen. Die Jugendlichen erkunden die Seen und legen an den schönsten Stellen für Badepausen an. An Land schlagen sie abends ein Nachtlager auf, kochen gemeinsam am Lagerfeuer und lassen den Tag gemütlich ausklingen.

Getreu dem Motto „Nach der Arbeit kommt das Vergnügen“ tauschen die Jugendlichen in der zweiten Woche den Schlafsack gegen Betten in urigen Blockhütten ein. Von dort aus

können sie das Land in und um Sjöäsen erforschen, im See direkt vor der Haustür schwimmen, baden und angeln. Beim Kompasslauf oder Wandern werden die Jungen und Mädchen vielleicht sogar den einen oder anderen Elch entdecken. An einem Tag findet zusätzlich ein Ausflug in die Stadt Göteborg statt. Und wer am Abend noch immer nicht ausgepowert ist, dem heizen Lagerfeuer oder Holzofensauna gehörig ein.

Hin und zurück kommt die Gruppe im Reisebus (ab/bis Würzburg) und mit der Fähre. Betreut werden die Jugendlichen von einem pädagogisch geschulten Betreuersteam. Das alles für 629 €.

Weitere Infos und Anmeldung unter 0931-299 38 264 oder www.awo-jw.de

Feierliche Eröffnung der 30. Spielsaison auf Burg Brattenstein

Am Samstag, 8. Juni 2013 um 19 Uhr eröffnen die frankenfestsche Röttingen ihre Jubiläumssaison mit einem Festkonzert der Extraklasse (Eintritt frei). Zahlreiche Akteure lassen den Hof der Burg Brattenstein zu einem musikalischen Hochgenuss aufleben.

Am mannstärksten sind die Musiker der 1956 gegründeten Militärmusik des Militärkommandos Salzburg, die vergleichbar mit einem deutschen Heeresmusikcorps ist. Unter dem Kommando von Oberst Ernst Herzog geben sie zahlreiche bekannte Bläserorchesterwerke zum Besten. Anlässlich des 50 jährigen Jubiläums der Sing- und Musikschule wird das symphonische Bläserorchester der Musikschule Würzburg ebenfalls auf dem Eröffnungskonzert spielen.

Gesanglich präsentieren sich die Solisten aus dem Musical DRACULA (Premiere 27. Juni) und der Operette DER BETTELSTUDENT (Premiere 11. Juli), die in der Jubiläumssaison in Röttingen auf der Bühne zu sehen sind, darunter Kathleen Bauer, Elena Dediu, Frederike Faust, Caroline Frank, Katharina Lochmann, Tina Schöltzke, Rob Fowler, Anton Graner, Norbert Holoubek, Dennis Kozeluh und Jonas Nerbe.

Veranstaltungen im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Würzburg im Juni 2013

Seminar	Referent/in	Datum	Uhrzeit
Gewinn für mich. Gewinn für andere Informationen zum „Freiwilligen Sozialen Jahr“ und zum Bundesfreiwilligendienst	Esther Bopp „Der Paritätische“ Unterfranken	6.Juni	15 – 16.30 Uhr
Richtig bewerben – aber wie? Bewerbungstraining für Ausbildungsstellen	Christiane Seufert Berufsberaterin	13. Juni	15 – 16.30 Uhr
Erfolgreiche Bewerbungsstrategien Bewerbungstraining für Arbeitsstellen	Astrid Meyer Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt	19. Juni	9 – 11 Uhr
„Kein Job wie jeder andere“ Ausbildungsberufe bei der Deutschen Bahn AG	Ralf Schelbert Deutsche Bahn AG	20. Juni	15 – 16.30 Uhr
Einstellungstests und Teamaufgaben im Assessment-Center Beispiele und Übungsaufgaben zu Auswahlverfahren von Firmen in der Region für Ausbildungsstellen	Rainer Ziegler Berufsberater	27. Juni	15 – 17 Uhr

Die Solisten werden stimmlich verstärkt durch Monika Mosser, die aus den vergangenen Spielsaisons in Röttingen bestens bekannt ist, zuletzt 2011 in der Rolle als Rosalinde von Eisenstein in „Die Fledermaus“.

Desweiteren unterstützt sie das Ensemble der Frankenfestspiele Röttingen.

Begleitet werden die Sängerinnen und Sänger von Andrés Gillay und Walter Lochmann (Musikdirektor der Frankenfestspiele Röttingen) an den Klavieren, Haiko Heinz an der Gitarre, Alexander „Aggi“ Berger am Schlagwerk (u.a. Cajon) und Christine Lochmann an der Flöte.

Das besondere Ambiente inmitten der mittelalterlichen Burgmauern verspricht ein klangvolles Erlebnis für das Gehör. Sie erhalten die kostenfreien Platzkarten vorab für das Eröffnungskonzert ausschließlich im Festspielbüro, der Tourist-Information Röttingen, Marktplatz 1, 97285 Röttingen. Ein Versand der Platzkarten ist nicht möglich! Eventuelle Restkarten sind gegebenenfalls an der Abendkasse beziehbar.

Informationen zum Eröffnungskonzert (siehe Rubrik hör.BAR) und dem weiteren Jubiläumsprogramm finden Sie unter www.frankenfestspiele.de.

Festspielbüro - Tourist-Information Röttingen
Marktplatz 1, 97285 Röttingen
Telefon: (09338) 97 28 -55, -57 und -59
Telefax: (09338) 97 28 49
E-Mail: karten@frankenfestspiele.de

Termine der Umweltstation Tierpark Sommerhausen im Juni 2013

- Das Leben unserer Haustiere. Sa. 01.06., 14.30 - 17 Uhr. Für Kinder ab 8 Jahre.
- Geocaching rund um den Tierpark. So. 02.06., 14 - 16.30 Uhr. Für Kinder ab 8 Jahren
- Unsere Bienen im Tierpark. So. 02.06., ab 14 Uhr. Für alle.
- Auf der Suche nach dem geheimen Schatz des Tierparks. Sa. 08.06., 15 - 17 Uhr. Für Kinder ab 6 Jahre.
- Wildkatze und Luchs auf Wanderschaft. Sa. 08.06., 14 - 16 Uhr. Für Kinder ab 5 Jahre.
- Steinzeitliche Wanderung - Auf den Spuren des Neanderalters zum Zeubelrieder Moor. So. 09.06., 14 - 17 Uhr. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren.
- Wenn einer eine Reise tut. Sa. 15.06., 14 - 17 Uhr. Für Kinder ab 6 Jahre.
- Vom Schaf zur Wolle. So. 16.06., 14.30 - 16.30 Uhr. Für Kinder von 3 - 6 Jahre.
- Unsere Bienen im Tierpark. So. 16.06., ab 14 Uhr. Keine Angst vor Tieren! - Kinder begegnen zum ersten Mal Tieren hautnah. Do. 20.06., 15.30 - 17 Uhr. Für Kinder ab 2 Jahren mit ihren Eltern.
- Vom Jäger und Sammler zum Bauern - das Leben in der Steinzeit. Sa. 22.06., 14 - 16.30 Uhr. Für Kinder ab 6 Jahre.
- Mit unseren Eseln unterwegs. So. 23.06., 14.30 - 17.30 Uhr. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahre.
- Märchennachmittag: Hilfreiche Tiere. Sa. 29.06., 14.30 - 17 Uhr. Für Kinder ab 5 Jahre.
- Die große abenteuerliche Reise der Gnus. Sa. 29.06., 14 - 16 Uhr. Für Kinder ab 6 Jahre.
- Mit dem GPS durch den Tierpark. So. 30.06., 14.30 - 16.30 Uhr. Für Kinder ab 8 Jahre.

Weitere Informationen finden Sie unter www.tierparksommerhausen.de. Anmeldungen (bitte bis spätestens zwei Tage zuvor) unter (0 93 33) 90 28 10 oder unter umweltstation@tierparksommerhausen.de.

Anzeigen

Suche 2-ZW mit Küche/Bad ab sofort.

Tel. 0931 / 30419971

Bestattungs- und Überførungs-Institut
Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen
Überførungen im In- und Ausland

Trauerhilfe

N. Emmerling



Trauerhilfe

Fliederstraße 42 - 97950 Gerchsheim - Telefon 0 93 44 / 3 55

Fliesenverlegung fachgerecht,
preiswert und zuverlässig.

CK

Fliesenleger
Meisterbetrieb

Christian Kupper

An der Hardt 9 • 97292 Wüstenzell • Tel.: 09369/8133
Handy: 0170/4145021 • Fax: 09369/982263

SUCHE für mich u. meine beiden gut erzogenen HUNDE preisgünstige kleine Wohnung in Benediktushof-Nähe.

HAUSDERSTILLE@GMAIL.COM

U. Gogela, Franz Wablgasse 32, A-2500 Baden

Ich (w, Mitte 30, geregeltes Einkommen) suche für mich und meine liebe ältere Hündin ein/e ebenerdige Wohnung, Häuschen oder Zimmer mit Garten/Gartenmitnutzung.

Tel.: 0160 / 4848472



MATTERSTOCK
TECHNIK FÜR FORST UND GARTEN

**RASENMÄHER
FRÜHJAHR
INSPEKTION**

EGAL WELCHE MARKE:

- ☉ Neuer Luftfilter
- ☉ Grundreinigung
- ☉ Messer schleifen
- ☉ Neue Zündkerze
- ☉ Messer auswuchten
- ☉ Ölwechsel (inkl. Öl)
- ☉ Allgemeine Durchsicht



**STIHL
DIENST**

**ALLES
INKLUSIVE!
49,90**

Frankfurter Str. 100
97082 Würzburg
Tel. 0931-99173-0
Eichenau 3
9780 Gössenheim
Tel. 09358-200

www.matterstock.com
info@matterstock.com